

# Mechatronik für

Im Herbst 2016 startet der erste Jahrgang der Kooperation zwischen HAK Spittal und HTL Klagenfurt.

■ SPITTAL (ven). Nach jahrelangem Tauziehen und Wunsch seitens der Wirtschaft ist es nun so weit: Die HAK Spittal kooperiert mit der HTL für Mechatronik in Klagenfurt. Oberkärntner Schüler haben die Möglichkeit, die allgemeinbildenden Fächer an der HAK Spittal und die Fachausbildung an der HTL in Klagenfurt zu absolvieren.

## Technikausbildung

„Ausgangspunkt war der Gedanke, dass Oberkärnten ein Abwanderungsgebiet ist, besonders junge Leute gehen weg, wenn die Ausbildung auch auswärts stattfindet“,

beginnt Initiator Klaus Raunegger vom Regionalforum. Im Bezirk wären technisch ausgebildete Menschen wichtig, „man braucht also eine Mechatronik-HTL in der Region“, sagt er. Meist müssten die Schüler mit 15 Jahren weite Wegstrecken oder auch Internatsaufenthalte in Kauf nehmen, so der Merck-Boss.

## Politik überzeugt

Deshalb hat man sich Beispiele von dislozierten Klassen mit anderen Schulen in anderen Bundesländern angesehen und mit den Direktoren gesprochen. Nach langem Tauziehen mit der Landespolitik und Landesschulrat konnte das Projekt nun auch in Spittal durchgesetzt werden.

## Impuls für Wirtschaft

„Geplant ist der Ausbildungsschwerpunkt Mechatronik mit



**HAK-Direktor Erwin Theuermann freut sich über die gelungene Kooperation** KK

fachspezifischer Vertiefung Informationstechnik. Die Zusammenarbeit zwischen HAK und HTL ermöglicht die Vertiefung auch im Thema Entrepreneurship. Dies ist ein Impuls für die Industrie und die KMUs in der Region Oberkärnten“, so HAK-Direktor Erwin Theuermann. Auch die Mädchen sollen mit dieser Kooperation näher an die technischen Berufe he-

# Spittaler



**Merck-Boss und Initiator Klaus Raunegger kämpfte seit Jahren für das Projekt** KK

rangebracht werden. Mit der Kooperation sei es auch möglich, das Einzugsgebiet in den Lungau zu vergrößern und dadurch auch für diese Region eine attraktive Ausbildungsmöglichkeit bieten zu können. Das organisatorische Konzept steht bereits: Das Lehrpersonal bleibt weitestgehend an den jeweiligen Schulstandorten in Klagenfurt und Spittal. „Die



**HTL-Direktor Franz Korper bietet die fachspezifische Ausbildung an** KK

allgemeinbildenden Pflichtgegenstände und die wirtschaftlichen Gegenstände sowie Angewandte Informatik und die schulautonome Vertiefung in Informationstechnik werden durch die HAK abgedeckt. Fachtheorie und praktische Fächer sowie soziale und personale Kompetenz werden durch die HTL abgedeckt“, erklärt Theuermann stolz. 157767